



## Förderung

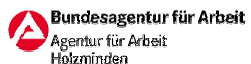
Kooperationspartner ist die Projekt Begegnung gGmbH mit der Jugendbildungsstätte Fürstenberg. Sie stellt Gelände und Material mit Unterstützung von Sponsoren zur Verfügung



Diese Beschäftigungs- und Qualifizierungsmaßnahme wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF), der Agentur für Arbeit Holzminden und dem Jobcenter Holzminden.



## Jobcenter Holzminden



## Informationen

### Kreisvolkshochschule Holzminden

#### Ansprechpartnerin:

Angelika Czyppull-Rabenalt  
Sachgebiet Berufliche Integration

Tel.: 0 55 31 / 704 57 – 42

Fax: 0 55 31 / 704 57 – 44

Mail: [angelika.czyppull-rabenalt@kvhs-holzminden.de](mailto:angelika.czyppull-rabenalt@kvhs-holzminden.de)

#### Geschäftsstelle:

Neue Str. 7, 37603 Holzminden

Tel.: 0 55 31 / 707 – 394

Fax: 0 55 31 / 707 – 408

[www.kvhs-holzminden.de](http://www.kvhs-holzminden.de)

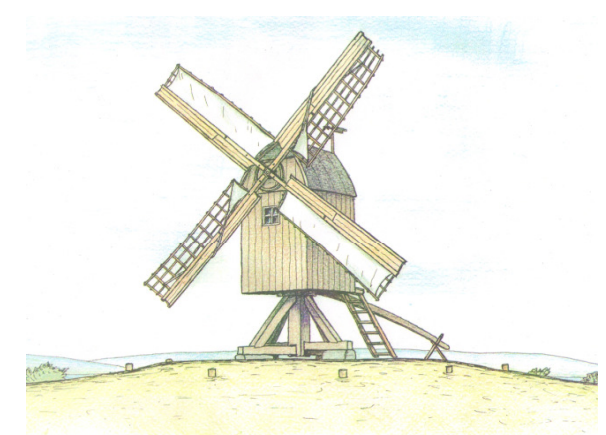
#### Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Montag, Dienstag, Donnerstag 8:30 - 17:00 Uhr

Mittwoch, Freitag 8:30 - 13:00 Uhr

# Bockwindmühle Fürstenberg

AdQ-Projekt  
Arbeit durch Qualifizierung



Laufzeit: 01.03.2010 – 28.02.2011

## Zielsetzung

Im Rahmen dieses Qualifizierungsprojekts werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam mit den handwerklichen Anleitern eine Bockwindmühle im Mittelalterdorf Borkenrode in Fürstenberg errichten.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden im Rahmen der „Mühlen-Bauarbeiten“ qualifiziert. Dabei lernen sie die komplexen ineinander greifenden Abläufe und verschiedene handwerkliche Gewerke kennen. Es werden von der Handwerkskammer zertifizierte Qualifizierungsbausteine vermittelt. Ergänzt wird die Maßnahme durch Theorieeinheiten und intensive Betreuung der Teilnehmer.

Ansatzpunkt der Qualifizierung ist die jeweilige individuelle Ausgangsposition der Teilnehmer/innen. Entsprechend der Förderrichtlinie AdQ (Arbeit durch Qualifizierung) ist eine enge Zusammenarbeit mit regionalen Betrieben vorgesehen, um die Teilnehmer/innen optimal für eine Arbeitsaufnahme vorzubereiten. Wesentlich ist hierbei eine intensive individuelle Unterstützung. Flexibilität und Lernbereitschaft als Kernkompetenzen des Arbeitsmarkts werden gezielt gefördert.

## Zielgruppe

Arbeitslose Erwachsene, die Arbeitslosengeld 1 oder 2 erhalten und sich in handwerklichen Berufsfeldern qualifizieren möchten.

## Inhalte

- Theorieeinheiten
  - Profilpassberatung (24 Std.)
  - EDV - Textverarbeitung (40 Std.)
  - Professionell Bewerben (24 Std.)
  - Telefontraining (24 Std.)
  - Auftreten beim Kunden (24 Std.)
- Qualifizierungsbausteine (entsprechend dem Baufortschritt) aus verschiedenen Gewerken
  - Zimmerer
  - Dachdecker
  - Tischler
  - Garten- und Landschaftsbau
  - Maurer - Sandstein
  - Büro
- Praktika und betriebliche Qualifizierung: Verzahnung von Qualifizierung bei der KVHS und betrieblicher Praxis auf dem regionalen Arbeitsmarkt.
- Gezielte individuelle Beratung und einzelfallorientierte Betreuung zur Unterstützung der (Wieder-)Eingliederung in den Arbeitsmarkt.

## Organisation

Die Maßnahme hat eine Kapazität von 20 Teilnehmerplätzen für Empfänger/innen von Arbeitslosengeld 1 oder Arbeitslosengeld 2.

Die Teilnehmer/innen werden über Bildungsgutscheine der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zugewiesen und erhalten einen Fortbildungsvertrag von der KVHS.

## Laufzeit

Die Gesamtlaufzeit der Maßnahme beginnt am 01. März 2011 und endet am 29.02.2012.

Die individuelle Laufzeit beträgt in der Regel 6 Monate. Ein laufender Einstieg und andere Zuweisungszeiten sind bei Bedarf und nach Absprache möglich.

## Zeiten

Es handelt sich um eine Vollzeitmaßnahme.

Die Qualifizierungszeiten sind:

Mo – Do: 8:00 – 16:00 Uhr  
Freitag: 8:00 – 13:00 Uhr

